

# Züricher EU-EMS Ratsprotokoll

Protokoll der 1. EU-EMS Ratssitzung vom 25. Januar 2005 in Zürich | Teilnehmer: öffentliche Einrichtungen aus Österreich, Deutschland, Schweiz, Liechtenstein, Tschechien und der Deutschen Bundesländer sowie die EU-EMS Geschäftsstelle Ettlingen | die Ratssitzung der EU-EMS ist zugleich Jahreshauptversammlung des EU-EMS is n e.V., Ettlingen

## Top 1 Mitglieder und Mitwirkende (Gäste)

Die teilnehmenden Einrichtungen (siehe Tabelle) haben ihre Arbeitsgebiete, Zuständigkeiten, Mitarbeiteranzahl und Budget vorgestellt. Der Statuts der Einrichtungen nach Art. 5 EU-EMS Statut - Mitglied oder Mitwirkender (Ratsgast) - wird auf der Seite [www.eu-ems.org/council](http://www.eu-ems.org/council) veröffentlicht.

Auf der Sitzung waren - mit Ausnahme der EU-EMS Geschäftsstelle - ausschließlich öffentliche Einrichtungen anwesend. Das Umweltbundesamt Wien - in der Rechtsform eine GmbH - wird in die Definition einbezogen, da es hoheitliche Aufgaben für Österreich hat.

Teilnehmende Einrichtungen		vertreten durch
.eu	EU-EMS Geschäftsstelle Ettlingen	Andreas Prüeß, Werner Borho
.at	UBA Umweltbundesamt Wien	Wilhelm Vogel, Colette Zazjal
.ch	BUWAL Bundesamt für Umwelt, Wald und Landschaft	Markus Wüest (entschuldigt)
.ch	BWG Bundesamt für Wasser und Geologie Bern	Adrian Jakob
.ch	FAL Eidgenössische Forschungsanstalt für Agrarökologie und Landbau, Reckenholz-Zürich	Michael Winzeler, André Desales, Armin Keller
.ch	WSL Eidg. Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft, Birmensdorf	Norbert Kraeuchi
.ch	Kanton St Gallen, Amt für Umweltschutz	Michael Eugster
.cz	UKZUZ Central Institute for Supervising and Testing in Agriculture, Brno	Karel Provaznik
.de	BfN Bundesamt für Naturschutz, Bonn	Rainer Dröschmeister
.de	HLUG Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie	Karlheinz Emmerich
.de	LGA Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Stuttgart	Hanswerner Jaroni
.de	LfL Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft	Rudolf Rippel
.de	LfUG Sächsisches Landesamt für Umwelt und Geologie	Andrea Kaltz
.de	LUA Landesumweltamt Nordrhein-Westfalen	Volker Thiele
.de	UBA Umweltbundesamt Berlin [Dessau]	Gerlinde Knetsch
.de	UMEG Zentrum für Umweltmessungen, Umwelterhebungen und Gerätesicherheit Baden-Württemberg, Karlsruhe	Andreas Prüeß
.li	Liechtenstein, Amt für Umweltschutz	Hanspeter Eberle

## Top 2 Abstimmung der Tagesordnung

Auf Antrag des Vorsitzenden wurde unter Top 10 die Wahl eines Vorstands für die öffentlichen Einrichtungen aufgenommen. Es erfolgten keine weiteren Änderungen der Tagesordnung.

## Top 3 Jahresabschluss 2004

Der Jahresabschluss 2004 wurde vorgestellt. Die Einnahmen betragen 9,7 T€ [vgl. Tabelle], die Ausgaben lagen bei 9,2 T€. Davon entfielen 3,9 T€ auf Räume, 2,7 T€ auf das Interent, 2,4 T€ für Berichte sowie 0,2 T€ für Gebühren. Der Kontostand zum Jahresende betrug 0,5 T€. Die Versammlung folgte dem Rat des Kassenprüfers, Herrn Werner Borho, den Vorstand zu entlasten.

## Top 4 Konferenzbericht 2004

Das Konzept des Konferenzberichtes - bestehend aus einer Broschüre und den eJournal-Beiträgen wurde abgestimmt. [Broschüre: 16 Seiten A5, 3/3 Farbig, Auflage 10.000 Stück, hohe Qualität, Ringösenheftung, mit Ankündigungstext, Defizitsammlung, WG-Hinweise, Stand 05.2005, Hinweis Folgekonferenzen, Links eJournal; Verteilung der Broschüre über die Veranstalter und Kooperationspartner; eJournal-Beiträge (Langfassung) U0 bis U9 mit den Autorenkollektiven der Konferenz.]

Die Feinabstimmung der Inhalte erfolgt ab 03.2005, Drucklegung und Verteilung in 06.2005. Weitere Kooperationspartner werden angestrebt. In der deutschsprachigen Broschüre wird ein englisches Abstract eingebunden. Diese Lösung wurde gegenüber einer zweiten Broschüre in englischer Sprache bevorzugt, da sie 1. kostengünstiger ist und 2. Vorbildcharakter für andere nicht englischsprachige Beiträge hat.

## Top 5 Elektronische Arbeitskreise [WG-Liste]

Die WG-Liste wurde überarbeitet und die jeweilige vorsitzende und mitarbeitende Körperschaft bestellt (siehe Dokument U051-de). Die Bestellung der Einrichtungsvertreter [WG-Mitarbeiter ] erfolgt durch die jeweilige Einrichtung. Die Vernetzung zu weiteren Arbeitskreisen auf nationaler und internationaler Ebene wurde beschlossen. Hauptverantwortlich für die Inhalte ist der WG-Vorsitzende. Es wird empfohlen, ausgewählte Absätze mit Autoren zu kennzeichnen. Der WG-Vorsitzende sowie Mitarbeiter und Termine der aktiven WG´s werden über die Vorsitzenden auf der Seite [umweltbeobachtung.org/konferenz](http://umweltbeobachtung.org/konferenz) eingestellt.

## Top 6 Elektronische Ausschüsse

Ausschussvorsitzende wurden in der Gründungsphase noch nicht bestellt.

## Top 7 Europ. Env. eJournal

Das Europ. Env. eJournal startet mit der Veröffentlichung des Konferenzberichts (06.2005). Das LGA Baden-Württemberg und das LUA Nordrhein-Westfalen werden bei der Auswahl der Internet-Software (content-management-system) beratend/unterstützend tätig sein. Sollte bis 06.2005 noch keine technisch optimale Lösung gefunden werden (Erfüllung der Anforderungen, kalkulierbare Abhängigkeit, Finanzierbarkeit), startet das eJournal zunächst als einfache html-Tabelle und noch ohne Datenbank- und Suchfunktion. Links im eJournal werden mit den einstellenden Personen gekennzeichnet (Pflege der Links). Ein Sprecher der Herausgeber (Editorial Board) wurde in der Gründungsphase noch nicht gewählt.

## Top 8 UBK Wien 2006 / Bern 2008

Die Konferenz findet zwischen dem 8. und 11. März 2006 in der Diplomatischen Akademie Wien [[www.da-vienna.ac.at](http://www.da-vienna.ac.at)] statt. Die Konferenz besteht aus 1. der

Vorl. UBK Finanzierung 2004

	T€	Summe	öffentlich-rechtlich	privat-rechtlich	persönliche
	11,7	100%	96%	0%	4%
.at	1,1	10%	9%	-	1%
.ch	3,5	32%	32%	-	-
.de*	5,9	53%	50%	-	3%
.fr	0,4	3%	3%	-	-
.li	0,2	2%	2%	-	-

\* je ca. 50% Bund/Länder

Umweltbeobachtungskonferenz [1 Tag], der Ratssitzung [0,5 Tage] und mindestens einer eAK-Konferenz [1 Tag; Biodiversität]. Als Mitveranstalter und Kooperationspartner werden wie auf der 1. Konferenz Einrichtungen der Nachbarnationen angefragt. Zuwendungen für die Vorbereitung der Umweltbeobachtungskonferenz 2006 sollen bis zum 15. Dezember 2005 an den EU-EMS isv e.V. ausgezahlt werden. Das bestehende Organisationskomitee [<http://www.umweltbeobachtung.org/konferenz/#IOK>] wird um neue Mitglieder der Nachbarländer erweitert. Personelle Änderungen der jetzt bestellten Behördenvertreter sind an den Vorsitzenden zu senden. Die Tagesordnung der EU-EMS Konferenz (Umweltbeobachtungskonferenz) muß gemäß EU-EMS Art. 14 spätestens 4 Wochen vor der Konferenz veröffentlicht werden.

### **Top 9 EUA/EU-EMS [bottom up / top down]**

Das weitere Vorgehen mit Bezug auf das EUA-Schreiben vom 21.09.04 wird zwischen dem Vorsitzenden und dem Vorstand öffentlicher Einrichtungen abgestimmt.

### **Top 10 Vorstände (EU-EMS Art. 12)**

Auf Beschluss der Ratsmitglieder wird der Vorstand (bislang 3 Vorstände nach § 12 EU-EMS isv e.V. Satzung vom Februar 2003) um ein Mitglied ergänzt. Der erweiterte Vorstand besteht aus einem Vorsitzenden (1. Vorstand), einem Vorstand zuständig für die öffentlichen Einrichtungen (2. Vorstand), einem Vorstand für die Wissenschaftler und Institute der Bildungseinrichtungen (3. Vorstand) und einem Vorstand für die privat-rechtlichen Mitglieder (4. Vorstand). Der Vorsitzende muss in wichtigen grundsätzlichen öffentlich-rechtlichen Angelegenheiten sowie bei Rechtsgeschäften ab 1 T€ im Einvernehmen mit dem 2. Vorstand handeln.

#### Regelungen für den 2. Vorstand (Vorstand öffentliche Einrichtungen)

1. Der Vorstand öffentlicher Einrichtungen - zuständig für Behörden, öffentlich-rechtliche Körperschaften sowie vergleichbare Rechtsformen - ist EU-EMS Kontaktstelle in dem europäischen Netzwerk der Europäischen Umweltagentur. Der Vorstand fördert, die von der EUA und der EU-EMS angestrebte Kopplung der bottom-up und top-down Netzwerke.
2. Der Vorstand für die öffentlichen Einrichtungen hat nur koordinierende Funktionen und vertritt keine fachliche oder umweltpolitische Interessen der Mitglieder und Mitwirkenden.
3. Der Vorstand für die öffentlichen Einrichtungen wechselt während der Gründungsphase im Rhythmus von 6 Monaten. Im EU-EMS Rat wird die den Vorstand stellende Nation festgelegt. Die jeweilige Körperschaft wird auf nationaler Ebene abgestimmt. Die Rotation soll eine breite Beteiligung und höhere Innovationskraft sicherstellen. Die erste Vorsitz-Periode des „EU-EMS Public Body Council“ fällt vom 1. April 2005 bis 31. Oktober 2005 an Österreich, die zweite Periode vom 1. November 2005 bis 31. März 2006 fällt an die Schweiz. Die weitere Abfolge wird auf der Ratssitzung 2006 abgestimmt.

Folgende Vorstände wurden auf der 1. Ratssitzung bestellt: 1. Vorstand: Andreas Prüeb (Vorsitzender), 2. Vorstand: Umweltbundesamt Wien (bis 31.10.2005), vertreten durch Wilhelm Vogel, 3. Vorstand: ZAG Zentrum für angewandte Geowissenschaften der Universität Tübingen, vertreten durch Peter Grathwohl, 4. Vorstand: Alexander Zink.

### **Top 11 Geschäftsstellen (EU-EMS Art. 3)**

Für die grenzüberschreitenden Geschäfte der EU-EMS (Geschäftsstelle Ettlingen) arbeiten neben den ehrenamtlichen Mitarbeitern derzeit 2 freiberuflich tätige Personen (Herr Bernd Hornung für Internet und Frau Sabine Schneider für Berichte). Anstelle von weiteren Geschäftsstellen werden in der Gründungsphase zunächst regionale Ansprechpartner/Koordinatoren auf der Homepage veröffentlicht (z.B. Volker Thiele für Nordrhein-Westfalen). Die EU-EMS Mitglieder und Mitwirkenden werden gebeten entsprechende Personen vorzuschlagen und an den Vorsitzenden zu melden.

### **Top 12 Öffentlichkeitsarbeit**

Die 1. Pressemitteilung ist für 06.2005 vorgesehen. Die Inhalte - die sich weitgehend mit der Broschüre decken werden - werden nochmals im Rat abgestimmt.

### **Top 13 Haushalt**

Die Grundfinanzierung der Homepage sieht einen Mittelbedarf von 3 T€ vor, der durch 30

Mitgliedsbeiträge a 100 € gedeckt werden soll (vorzugsweise ausschließlich öffentliche Einrichtungen). Weitere Umsätze sind durch projektgebundene Mittel mit der Umweltbeobachtungskonferenz 2004 und 2006 und Konferenzen von WG´s zu erwarten (vgl. Top 8). Auf ein Sponsoring soll weiterhin verzichtet werden. Der Mitgliedsbeitrag 2006 wird wie im Vorjahr auf einheitlich 100 € festgelegt. Die FAL Zürich schlägt einen Projektantrag im Rahmen des 6. EU-Rahmenprogrammes „networks of excellence“ vor. Ebenfalls interessierte werden gebeten, sich beim Vorsitzenden zu melden. Der Vorsitzende wird die Ratsmitglieder in der Angelegenheit weiter unterrichten.

### **Top 14 Sicherungsfond (EU-EMS Art. 11)**

Der Fond soll die langfristige Abrufbarkeit der Beiträge für wissenschaftliche Zwecke sichern und die Abhängigkeit von den Mitgliedbeiträgen ablösen. Das EU-EMS Mitglied Fürstentum Liechtenstein wird gebeten, die Einrichtung des Sicherungsfonds in einer staatlichen Stelle zu prüfen. Auf der 2. Sitzung soll der Fond beschlossen werden.

### **Top 15 Corporate Identity**

Die Corporate Identity soll vorläufig nur über das Layout (Farben, Gestaltung, Fonttyp) der Beiträge hergestellt werden. Die Mitglieder und Mitwirkenden werden gebeten, Vorschläge für ein Logo an den Vorsitzenden zu senden. Sie werden auf eine gesonderte Seite zur Diskussion eingestellt.

### **Top 16 Regierungskontakte**

Der AK Supranationale Vereinbarung ruht bis auf weiteres. Das weitere Vorgehen erfolgt in Abstimmung mit dem Vorstand öffentliche Einrichtungen anlässlich der EU-Ratspräsidentschaft Österreichs 01.-06.2006.

### **Top 17 Weitere Ratsmitglieder**

Alle Teilnehmer der Ratssitzung wurden gebeten, weitere öffentliche Einrichtungen auf der Fachebene anzusprechen - insbesondere außerhalb des deutschsprachigen Raumes und Fachkollegen anderer Länder.

### **Top 18 Traktandenliste**

Ausgehend von der eAK-Liste werden auf der Seite [www.umweltbeobachtung.org/konferenz](http://www.umweltbeobachtung.org/konferenz) die Termine, Verantwortlichkeiten für die eAK´s veröffentlicht.

### **Top 19 Nächste Sitzung**

Die 2. EU-EMS Ratssitzung findet zwischen dem 8.-10. März 2006 in Wien statt.

### **Top 20 sonstiges**

Es wurden keine weiteren Inhalte erördert.

Der Vorsitzende dankte der FAL Zürich und dem BUWAL Bern für die Ausrichtung der 1. Ratssitzung.

Andreas Prüeb

Vorsitzender  
EU-EMS Rat

Ettlingen, den 20. März 2005